

Feinstoffliche Angriffe blockieren: Mehr Materialien

Eingereicht von redaktion am 11. Nov 2017 - 16:10 Uhr

Meilenstein zur Selbsthilfe: Auch Chalcedon, Edelkastanie und weitere Materialien können Attacken in vielen Fällen unterbinden. Je nach Situation ist individuelles Testen durch Betroffene nötig.

Minden. Nach der Entdeckung des braunen Achat ist Heiko (*Detlef Müller*) mit Hochdruck auf der Suche nach weiteren Schutzmaterialien. Dazu muss er zunächst Attacken auf seinen Kopf zulassen. Das ist für ihn nicht ungefährlich.

Aber das Risiko hat sich ausgezahlt. Andere Mittel haben gezeigt, dass sie ebenfalls blockierende Qualitäten gegen Impulse haben. Dabei handelt es sich um Mineralien, einige ätherische Öle, Naturmittel (TCM) und Metalle.

Weshalb Edelsteine, Aromaöle und Ernährungsmittel

Seit der Entdeckung der Chalcedonvarietät Achat sind Monate vergangen. Die Mind Controller haben sich in der Zeit *intensiv* bemüht, um Wege zu finden, das gerade benutzte Schutzmittel zu umgehen. Auch wenn dadurch Abwehrlücken entstanden sind, haben Achat und Co. ihre schützende Wirkung nicht eingebüsst! [1]

Nicht nur das. Inzwischen ist ein 100%-iger Schutz denkbar. Das behauptet Heiko (*Detlef Müller*) zuversichtlich. "Ich kann mir eine Art Wearable vorstellen, das eine(n) TI unterwegs zuverlässig schützt." Er arbeitet aktuell daran, Schutzmaterialien verschiedener Art flexibel und bequem in einem Kleidungsstück unterzubringen. Seit etwa Mitte September hat es an den meisten Tagen *versuchsweise* echt gut funktioniert.

MINERALIEN

Chalcedon (11) - sehr gut (*besonders beachten*)

Rhodochrosit (13) - (*Erdung*)

Achat, braun (15) - sehr gut (*besonders beachten*)

Moosachat (19) - (*Schuhmann-/Erdfrequenz*)

Hämatit (27) - gut

Azurit (30) - (könnte bei vielen TIs wegen Chakra 7-Schäden notwendig sein)

Graphit ("Bleistifte") - gut

Laufende Tests: [weitere Minerale](#)

Nutzungsweise (Schutz): Mitführen in Hosen- oder Jackentasche, je 1 Stein für die linke und rechte Seite.

Nutzungsweise (Abwehr von Attacken): Mineral in 10 bis 20 cm Abstand von der Körperoberfläche an die angegriffene Stelle oder Kopfseite halten

AROMATHERAPIE

Rose (15) -

Anis (8) - gut

Mischung aus Blätterölen - sehr gut

Laufende Tests: [weitere Aromaöle](#)

Nutzungsweise (Schutz): Mitführen der Fläschchen in Hosen- oder Jackentasche, je 1 Stein für die linke und rechte Seite.

Nutzungsweise (bei Attacken): Fläschchen öffnen, dann Öffnung in Richtung attackierte Stellen halten

NATUR- & LEBENSMITTEL



Edelkastanienmehl [2] - sehr gut (*besonders beachten*)

Heilerde [Luvos Heilerde 1] - gut

Milchzucker - gut

Laufende Tests: [weitere Natur- & Lebensmittel](#)

Nutzungsweise (Schutz): Mitführen in mittelgroßen Glasbehältern in der Jackentasche

Nutzungsweise (Abwehr von Attacken): Gefäß öffnen und Öffnung nahe attackierte Stelle halten

METALLE [3]

Aluminium - bei Attacken, die Atemnot auslösen

Laufende Tests: [Metalle](#)

Nutzungsweise (Schutz): Mitführen als kleinere Platten oder Stangen, je eine auf der linken und rechten Seite.

Nutzungsweise (Abwehr von Attacken): Eine Platte wie ein Schutzschild quer zwischen Strahlenweg und Kopf/Körper halten.

Hinweise für andere TIs

Die aktuelle Liste an Materialien mit Schutzeigenschaften ist lang. Das hat einen einfachen Grund, die Komplexität des menschlichen Daseins. Daher kann man nicht "blind" sagen, welches für eine(n) TI die Passende ist.

Situationsbedingt sollte ein Betroffener mehrere Materialien ausprobieren. Er oder sie muss ein eigenes Empfinden entwickeln, welches der Materialien bei Übergriffe benötigt wird. Naheliegend ist natürlich, die Mittel stets griffbereit zu haben.

In der Anfangszeit sind besonders stabilisierende Mittel zu beachten, die eine *erdende* und *versorgende* Allgemeinwirkung haben. Das sind die im Absatz Naturmittel genannten Edelkastanienmehl, Heilerde und Milchzucker.

Eine gute Empfehlung sind die Früchte, in der traditionell chinesischen Medizin empfohlen werden. [4]

Ein wichtiges Schutzmittel könnte wassergelöstes Meersalz sein. Das legen eine unabhängige Empfehlung des Autors von Guinea Pigs John Hall und eine Untersuchung über Elektrosmog nahe. Dessen Schutzwirkung gegen Angriffe wird praktisch von Heiko übergeprüft. Erkenntnisse dürften in den nächsten Tagen vorliegen. [5]



Alle Beiträge der Artikelserie:

Teil 1 - [Braune Achate stoppen Attacken](#)

Teil 2 - Feinstoffliche Angriffe blockieren: Mehr Materialien

Teil 3 - [Wie ein TI natürlichen Schutz erlebt](#)

Quellenlinks

- [1] [Posting: Weitere Testungen](#), Detlef Müller (Facebook) am 4. November 2017
- [2] [Gesundheitstipp: Maronen](#), Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) am 29. November 2010
- [3] [Chakrathherapie mit Metallen](#), Neue Therapien mit Bach-Blüten, ätherischen Ölen und Edelsteinen
- [4] [Pfirsich gegen Strahlenbelastungen](#), Heikos Mind Control Tagebuch am 23. Oktober 2017
- [5] [Mit Wasser und Kristallen schädlichen Einfluss ausbremsen](#), Mind Control News am 16. Mai 2016